

	<p>AHPGS Akkreditierung gGmbH Sedanstr. 22 79098 Freiburg Telefon: 0761/208533-0 E-Mail: ahpgs@ahpgs.de Internet: www.ahpgs.de</p>
Studienfach	„Hebammenkunde“
Abschluss	Bachelor of Science, B.Sc.
Studiendauer	acht Semester
Studienform	ausbildungsintegrierendes Vollzeitstudium
Hochschule	Hochschule Fulda
Aufnahme des Studienbetriebs	Wintersemester 2012/2013
Fakultät/Fachbereich	Fachbereich Pflege und Gesundheit
Kontaktperson	Prof. Dr. Babette Müller Rockstroh
Telefon	0661 9640-6412
Fax	0661 9640-649
E-Mail	babette.mueller-rockstroh@pg.hs-fulda.de
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur im Bereich Gesundheit und Soziales
Erstakkreditierung am	11.05.2012
Reakkreditierung am	12.12.2017
Akkreditiert bis	30.09.2024
Auflagen	Für den Bachelorstudiengang wurden keine Auflagen ausgesprochen.
Profil des Studiengangs	<p>Der von der Hochschule Fulda angebotene duale Bachelorstudiengang „Hebammenkunde“ ist ein Modellstudiengang, ausgerichtet an der am 03.10.2009 im Hebammengesetz (§ 6) in Kraft getretenen Modellklausel, die die Erprobung akademischer Erstausbildungen in diesem Beruf ermöglicht. Die zunächst bis zum am 31.12.2017 befristete Regelung wurde im Jahr 2016 um vier Jahre bis zum 31.12.2021 verlängert. Die Absolventinnen und Absolventen des Modellstudienganges erwerben neben dem Bachelorabschluss im Studium zugleich auch die Berufszulassung.</p> <p>Der Bachelorstudiengang „Hebammenwesen“ ist ein 210 ECTS-Punkte nach dem „European Credit Transfer System“ umfassendes, auf acht Semester angelegtes ausbildungsintegrierendes Vollzeitstudium, das die dreijährige Berufsausbildung zur Hebamme bzw. zum Entbindungspfleger inklusive staatlichem Examen in ein vierjähriges Studium inkludiert. Neben dieser primärqualifizierenden Studienvariante werden auch Hebammen und Entbindungspfleger mit abgeschlossener Ausbildung zum Studium zugelassen. Ihnen werden für die Ausbildung bis zu max. 105 ECTS-Punkte pauschal auf das Studium angerechnet. Ein ECTS-Punkt entspricht einem studentischen Workload von 30 Stunden. Der Bachelormodellstudiengang</p>

	<p>„Hebammenkunde“ kooperiert in Rahmen des Studiums mit 13 Kliniken in Hessen und drei Kliniken außerhalb Hessens. Das Studium ist wie folgt strukturiert: Es beginnt mit einem nicht auf die Ausbildung angerechneten Studiensemester in Vollzeit, das die Grundlagen für eine wissenschaftliche Herangehensweise und umfassende Perspektive auf die Hebammentätigkeit in den folgenden Semestern schafft. Danach folgen sechs Semester, in denen sich theoretische und praktische Ausbildungsanteile abwechseln. Von den zu leistenden Praxisstunden wird nur ein Teil auf das Studium angerechnet. Das achte Semester komplettiert als Vollzeitsemester die wissenschaftliche Ausbildung. Die Studierenden wechseln im Studiengang zwischen Hochschule, Skills-Labs und der beruflichen Praxis bei den Kooperationspartnern. Der Gesamt-Workload des Studiums liegt bei 6.300 Stunden. Er gliedert sich in 2.466 Stunden Präsenzzeit, 2.372 Stunden Selbststudium und 1.462 Stunden Praxis. Darüber hinaus sind weitere 1.538 Stunden Praxis zu absolvieren, für die keine CP vergeben werden. Sie sind für die Zulassung zur staatlichen Prüfung und damit zur Erlangung der Berufsberechtigung erforderlich, da insgesamt 3.000 Stunden Praxis gesetzlich vorgeschrieben sind. Das 210 CP umfassende Studium ist in 17 Module (16 Pflichtmodule und ein Wahlpflichtmodul) gegliedert. Es wird mit dem Hochschulgrad Bachelor of Science (B.Sc.) abgeschlossen. In der ausbildungsintegrierenden Studienvariante kann zugelassen werden, wer (1) die Bedingungen zur Zulassung zu einem grundständigen Studiengang nach dem Hessischen Hochschulgesetz erfüllt, (2) vor Studienbeginn ein sechswöchiges Vorpraktikum in einem für die Hebammentätigkeit relevanten Bereich absolviert hat, und (3) ein aktuelles Zeugnis vorlegt, das bescheinigt, dass sie/er in gesundheitlicher Hinsicht zur Ausübung des Berufes der Hebamme bzw. des Entbindungspfleger geeignet ist. Pro Wintersemester stehen 30 Studienplätze zur Verfügung. Die erstmalige Immatrikulation von Studierenden erfolgt im Wintersemester 2012/2013.</p>
<p>Zusammenfassende Bewertung</p>	<p>Der Studiengang ist nach Auffassung der Gutachtenden im Rahmen der derzeit herrschenden gesetzlichen Rahmenbedingungen gut aufgestellt. Von Seiten der Hochschule wurde signalisiert, dass der Studiengang in der vorliegenden Form weiterlaufen wird, da die Modellklausel bis 2021 in Kraft ist. Positiv hervorzuheben ist, dass dem Studiengang sowohl auf der Hochschulebene als auch auf der Ebene des Fachbereichs Pflege und Gesundheit im Hinblick auf das Studienangebot der Hochschule eine große Bedeutung beigemessen wird. Hinzu kommt, dass nach der letzten Akkreditierung ein Prozess der Flexibilisierung und konstruktiven Weiterentwicklung des Studiengangs eingesetzt hat. Weitere positive Aspekte sind ein praxis- und realitätsnah ausgestattetes Simulations- und Skills-Labor „Hebammenkunde“ (das perspektivisch weiterentwickelt</p>

	werden soll), die von den Studierenden hervorgehobene gute Betreuung durch die Lehrenden sowie die gute sächliche und räumliche Ausstattung am Fachbereich.
Internetseite	https://www.hs-fulda.de/pflege-und-gesundheit/studieninteressierte/bachelorstudiengaenge/hebammenkunde-bsc/
Weitere Informationen	Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.